



Newsletter Nr. 100 - 18.06.2012

Hier informieren wir Sie über aktuelle Informationen rund um den Wassersport



Themen:

"....und jetzt mehr Zeit für den Verband"

Der Chef der Wasserschutzpolizei Würzburg, Herr Bernhard Huth wurde am 31. 05.2012 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Yachtclub Forchheim im Interview

Herr Libal, Umweltwart und 2. Vorstand des YC-Forchheim im Interview der Nordbayerischen Nachrichten zu den Inhalten der Auszeichnung "Blaue Flagge"



"....und jetzt mehr Zeit für den Verband"

Der Chef der Wasserschutzpolizei Würzburg, Herr Bernhard Huth wurde am 31. 05.2012 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

*Presseveröffentlichung
im „Main-Echo“
am 01.06.2012*



Yachtclub Forchheim im Interview

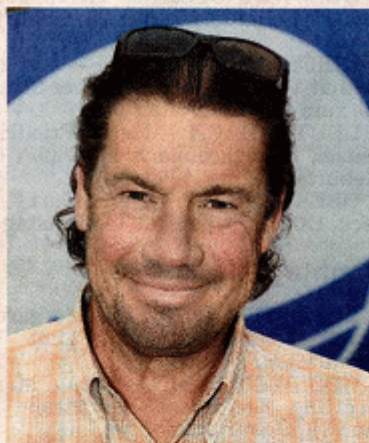
Herr Libal, Umweltwart und 2. Vorstand des YC-Forchheim
im Interview der Nordbayerischen Nachrichten
zu den Inhalten der Auszeichnung "Blaue Flagge"

Samstag, 9. Juni 2012

KURZ GEFRAGT

Yachtclub auf grüner Welle

Forchheimer Verein hat Umweltsiegel erhalten



Manfred Libal Foto: Linke

Bereits zum 17. Mal erhält der Yachtclub Forchheim am 16. Juni, bei einer bayernweiten Feier in Bad Staffelstein, das Umweltsymbol die „Blaue Flagge“. Wir sprachen dazu mit Manfred Libal, Umweltbeauftragter und Zweiter Vorsitzender des Vereins.

Herr Libal, welche Kriterien musste der Yachtclub erfüllen?

Manfred Libal: Die „Blaue Flagge“ wird jährlich von der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU) vergeben. Kriterien sind zum Beispiel strikte Mülltrennung, es darf kein Treibstoff in den Kanal gelangen, kein Ölwechsel am Yachtclub erfolgen oder die Farbe für den Boot-Anstrich muss ökologisch abbaubar sein. Kurz gesagt: Es geht um die Umwelt.

Wie verläuft das Auswahlverfahren?

Manfred Libal: Wir müssen jährlich einen Antrag ausfüllen. Die Langversion umfasst 25 Seiten. Weil wir mehrfach hintereinander die Auszeichnung erhalten haben, muss unser Yachtclub nur noch die Kurzversion von rund zwölf Seiten an die DGU schicken. Die Unterlagen werden dann von einer Jury geprüft. Zusätzlich finden Überprüfungen vor Ort statt.

Worauf sind Sie als Umweltbeauftragter des Yachtclubs besonders stolz?

Manfred Libal: Wir haben eine sehr gepflegte Anlage und achten extrem auf die Umwelt. Wir trennen Müll oder wir überprüfen zum Beispiel bei Rundgängen, dass kein Öl ausläuft. Außerdem halte ich immer wieder Vorträge. Wenn bei uns in Sachen Umweltschutz nicht alles passen würde, würden wir sicherlich nicht zum 17. Mal die „Blaue Flagge“ erhalten. **KERSTIN FREIBERGER**

Impressum

Der BMYV bemüht sich im Rahmen des Möglichen, in diesem Newsletter richtige und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen.

Der BMYV übernimmt jedoch keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Newsletter bereitgestellten Informationen.

Bayerischer Motoryachtverband e.V.
Bierbrauerweg 32
63071 Offenbach

Präsident:
Klaus-Michael Weber

Vereinsregister-Nr.: VR 13 251
Gerichtsstand: Amtsgericht München

Noch ein wichtiger Hinweis:

Das Landgericht Hamburg hat mit dem Urteil vom 12.05.98 entschieden, daß man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann man laut Landgericht nur dadurch verhindern, daß man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert.

Also: Für alle Links dieses Webangebots und seiner Unterseiten gilt:

"Wir haben keinerlei Einfluß auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten. Deshalb distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkter (Text, Banner...) Seiten."

